

## Strommix in Deutschland: Rekordhoch für erneuerbare Energien

Im Sektor Strom ist die Energiewende auf einem guten Weg. Während des ersten Halbjahrs 2020 stieg der Anteil des Stroms aus erneuerbaren Quellen im Strommix Deutschland auf den Rekordwert von 55,8 Prozent. Im Februar 2020 sogar mit einem Rekordhoch von 61,8 Prozent.



Der Begriff Strommix bezeichnet die anteilige Zusammensetzung des in Deutschland erzeugten Stroms nach Energiequellen [erneuerbare und konventionelle Energiequellen].

Seit einigen Jahren verschiebt sich der Mix zugunsten der Erneuerbaren. Politischer Hintergrund der Entwicklungen im Strommix ist die Energiewende hin zu einer Steigerung der Erzeugung von Energie aus Erneuerbaren Energiequellen und der beschlossene Ausstieg aus der Atomkraft bis 2022 und der Ausstieg aus der Kohle bis 2038.

EHA-Newsletter

Immer auf dem Laufenden: Trends, Insights und Potentiale –  
Energiewirtschaft auf Augenhöhe!

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Rahmen unserer  
[Datenschutzerklärung](#).

```
$( document ).ready(function() { $('#mod_ajax_subscribe
form').change(function(){ var a =
$(this).find('[name=REQUEST_TOKEN]'); if(a.attr('valuedata')) {
$(a).val($(a).attr('valuedata')); } });
$('#ajax_subscribe_183').mouseout(function() {
console.log('out'); $('#ajax_subscribe_183').data( "formCheck",
"DoForm" ); }); }); (function($ { "use strict";
$(document).ready(function() { var form =
$('#ajax_subscribe_183'); form.submit(function(event) {
if($('#ajax_subscribe_183').data( "formCheck") == "DoForm") {
$.ajax({ type: 'POST', data: form.serialize(), cache: false, success:
function(data) { if (data == 'true') { form.off('submit').submit();
return; } form.animate({'opacity':0}, 200, 'swing', function() {
form.html(data); form.animate({'opacity':1}, 200); try {
form.find('input,textarea').each(function (el) { el.cleardefault(); });
} catch (err) {} form.trigger('ajax_change');
$(window).trigger('ajax_change'); }); }); return false; } }); });
})(jQuery);
```

## Verschiedene Energiequellen zur Stromerzeugung

Die Energiequellen zur Stromerzeugung in Deutschland lauten  
Kohle, Atomkraft, Erdgas und erneuerbare Energiequellen. In  
Deutschland wird noch immer der größte Teil der elektrischen

Energie aus Kohle gewonnen. Das Problem bei der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist deren begrenzte Verfügbarkeit und die Klimaschädlichkeit durch den damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Einen weiteren großen Teil der Stromerzeugung bestreiten nach wie vor die Atomkraftwerke.

## Erneuerbare Stromerzeugung mit Rekordhoch in 2020

Zu den erneuerbaren Stromquellen gehören in dieser Reihenfolge Windkraft, Sonnenenergie, Wasserkraft und Biomasse. Ihr Anteil im deutschen Strommix wird immer größer und hat 2020 erstmals die 50 Prozentmarke geknackt. Im Strommix, sprich bei dem Strom der tatsächlich aus der Steckdose kommt, sind im ersten Halbjahr 2020 in Deutschland 55,8 Prozent erneuerbare Energien enthalten. Noch im Jahr 2019 lag dieser Anteil bei rund 46 Prozent. Als zweitwichtigste Stromquelle folgt die Braunkohle mit 13,7 Prozent Anteil am Strommix. Zum Vergleich, im Jahr 1990 lag dieser Anteil bei 31,1 Prozent. Besonders stark an Bedeutung verloren hat die Atomkraft. Ihr Anteil liegt im ersten Halbjahr 2020 noch bei 12,3 Prozent, das ist weniger als die Hälfte als vor 25 Jahren. Zuwächse verbuchte allerdings auch die Stromerzeugung aus der konventionellen Energiequelle Erdgas [1990: 6,5 Prozent, 2020: 11,5 Prozent].

## Strommix 2020: Erstmals über 50 Prozent aus Erneuerbaren

Das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE hat Daten

zur Stromerzeugung für das erste Halbjahr 2020 veröffentlicht (die folgenden Abbildungen stammen ebenfalls aus der Studie).

Demnach konnte mit 55,8 Prozent ein Zuwachs an erneuerbarer Energie am Strommix gegenüber dem Vorjahr von 8,8 Prozent erzeugt werden.

Der Anteil an Steinkohle am Strommix ist gegenüber dem Vorjahr um 46 Prozent gesunken. Braunkohle nahm um 36,3 Prozent ab. Der konventionelle Energieträger Gas legte hingegen um 13,9 Prozent am Strommix zu.

## Windkraft größter Anteil am Strommix

Besonders die Sonnenenergie profitierte von den günstigen Wetterverhältnissen zwischen April und Juni. Im gesamten ersten Halbjahr 2020 lag der Anteil der Solarenergie bei 11,4 Prozent. Grundsätzlich ist die Windkraft stärkste Kraft im Strommix für Deutschland – sowohl absolut betrachtet als auch innerhalb der Erneuerbaren. Im Februar 2020 stieg die Windkraft sogar um 45 Prozent, Grund hierfür die starken Winterstürme. Im gesamten ersten Halbjahr 2020 ist der Anteil der Windkraft um 11,7 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 gestiegen mit einer Gesamtleistung von ca. 75 TWh.

## Wasserkraft geringster Anteil am Strommix

Die Wasserkraft produzierte im ersten Halbjahr 2020 ca. 9,5 TWh und lag damit minus 9 Prozent hinter der Erzeugung im ersten Halbjahr 2019. Mit 4 Prozent trägt die Wasserkraft den geringsten Anteil am deutschen Strommix. Aus Biomasse wurden ca. 23,7 TWh produziert. Die Produktion konnte somit einen leichten Anstieg zum Vorjahr verbuchen. In Summe produzierten die erneuerbaren Energiequellen Solar, Wind, Wasser und Biomasse im ersten Halbjahr 2020 circa 136,1 TWh. Im Vorjahreszeitraum waren es 125,6 TWh. Der Strommix Deutschland 2020 hat damit einen Ökostromanteil von etwa 55,8 Prozent – ein erneuter Rekordwert.

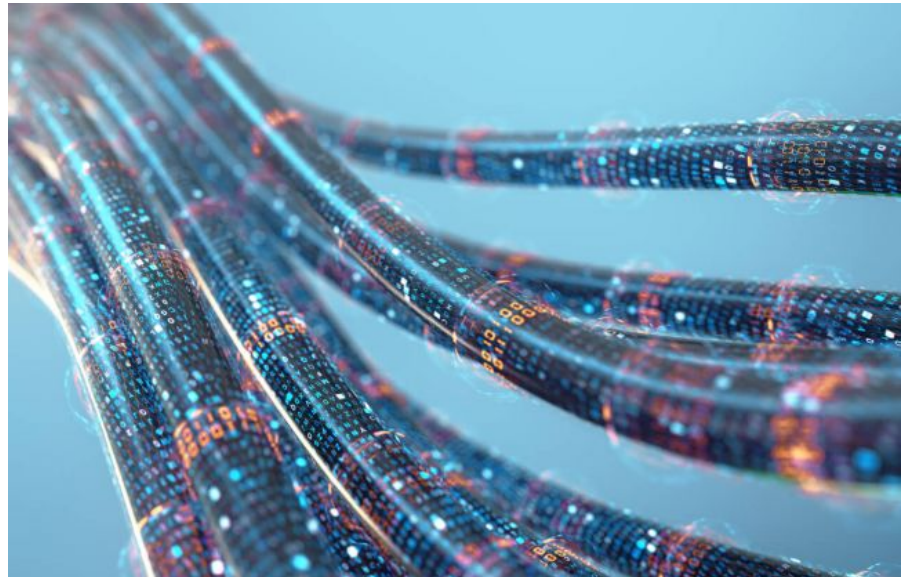
## Weitere Beiträge



`window.respimage && window.respimage[ { elements:  
[ document.images[ document.images.length - 1 ] ] } ]`;

## Tue Gutes und rede darüber. Mit Grünstrom werben

-



window.respimage && window.respimage({ elements:  
[document.images[document.images.length - 1]] });

## Energieeffizienz in Unternehmen

-

-



window.respimage && window.respimage{{ elements:  
[document.images[document.images.length - 1]] }};\_

Energieversorgung durch Solarstrom - REWE-Kopflager  
setzt auf Photovoltaik

-

-

window.respimage && window.respimage{{ elements:  
[document.images[document.images.length - 1]] }};\_

Drohende Ökostromlücke - Windenergiekrise gefährdet  
die Energiewende

-